

Bibelworte zu Taufe und Konfirmation

Worte von Gott (aus dem Alten Testament):

1. Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein. (1. Mose 12,2)
2. Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen. (5. Mose 4,31)
3. Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht. Denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Josua 1,9)
4. Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an. (1. Samuel 16,7b)
5. Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen. (Psalm 18,30b)
6. Der Herr ist mein Hirte; mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)
7. Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige. Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich. (Psalm 25,4+5)
8. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? (Psalm 27,1)
9. Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten. (Psalm 32,8)
10. Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist, und deine Wahrheit, soweit die Wolken gehen. (Psalm 36,6)
11. Bei dir, Gott, ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Psalm 36,10)
12. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohl machen. (Psalm 37,5)
13. Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten. (Psalm 43,3)
14. Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. (Psalm 46,2)
15. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. (Psalm 51,12)
16. Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott, den Herrn. (Psalm 73,28)
17. Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit. (Psalm 86,11)
18. Der Herr ist deine Zuversicht; der Höchste ist deine Zuflucht. (Psalm 91,9)
19. Gott hat seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen; dass sie dich auf Händen tragen und dein Fuß nicht an einen Stein stoße. (Psalm 91, 11+12)
20. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)

21. Barmherzig und gnädig ist der Herr; geduldig und von großer Güte. (Psalm 103,8)
22. Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin. (Psalm 104,33)
23. Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg. (Psalm 119,105)
24. Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. (Psalm 121,2)
25. Gott wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. (Psalm 121,3)
26. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn. (Psalm 143,10)
27. Siehe, Gott ist mein Heil; ich bin sicher und fürchte mich nicht. (Jes. 12,2)
28. Gott gibt dem Müden Kraft und Stärke genug dem Unvermögenden. (Jesaja 40,29)
29. Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden. (Jesaja 40,31)
30. Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. (Jesaja 41,10)
31. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. (Jesaja 43,1)
32. Siehe, in meine Hände habe ich dich gezeichnet. (Jesaja 49,16)
33. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. (Jesaja 54,10)
34. Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen. (Jeremia 29,13)

Worte von Jesus Christus (aus dem Neuen Testament):

35. Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Munde Gottes geht. (Matthäus 4,4)
36. Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Erdreich besitzen. (Matthäus 5, 5)
37. Selig sind, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit, denn sie sollen satt werden. (Matthäus 5,6)
38. Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. (Matthäus 5,7)

39. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. (Matthäus 5,8)
40. Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Matthäus 5,9)
41. Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. (Matthäus 7,7)
42. Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. (Matthäus 10,32)
43. Was hilft es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, aber dabei sein Leben einbüßt? (Matthäus 16,26)
44. Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen. (Matthäus 24,35)
45. Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40)
46. Siehe ich bin bei euch alle Tage, bis an das Ende der Welt. (Matth. 28,20)
47. Lasst die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes. (Markus 10,14)
48. Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind! (Lukas 10,20)
49. Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von allen Kräften und von ganzem Gemüt, und deinen Nächsten wie dich selbst. (Lukas 10,27)
50. Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. (Lukas 11,28)
51. So sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn dahingab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren gehen, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)
52. Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungrig sein; und wer an mich glaubt, wird keinen Durst mehr haben. (Joh. 6,35)
53. Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis bleiben, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Johannes 8,12)
54. Die Wahrheit wird euch frei machen. (Johannes 8,31)
55. Ich bin der gute Hirte, und ich kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich. (Johannes 10,14)
56. Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater ohne mich. (Johannes 14,6)
57. Ich lebe, und ihr sollt auch leben! (Johannes 14,19)
58. Den Frieden lasse ich euch zurück; meinen Frieden gebe ich euch. Ich gebe ihn euch nicht, wie die Welt ihn gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. (Johannes 14,27)
59. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht. Denn ohne mich könnt ihr nichts tun. (Joh 15,5)

Worte aus den Briefen des Neuen Testaments:

60. Ich schäme mich des Evangeliums nicht, denn es ist eine Kraft Gottes, die alle rettet, die daran glauben. (Römer 1,16)
61. Der Gerechte wird aus Glauben leben (Römer 1,17)
62. Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn. (Römer 8,39)
63. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Römer 12,12)
64. Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Römer 12,17)
65. Der Gott der Hoffnung erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben. (Römer 15,13)
66. Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3,11)
67. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1. Korinther 13,13)
68. Lass dir an meiner Gnade genügen, denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. (2. Korinther 12,9)
69. Zur Freiheit hat uns Christus befreit. (Galater 5,1)
70. Einer trage des anderen Last; so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)
71. Christus ist unser Friede. (Epheser 2,14)
72. Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Epheser 5,8+9)
73. Seid untereinander so gesinnt, wie es der Gemeinschaft mit Jesus Christus entspricht. (Philipper 2,5)
74. Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus. (Philipper 4,7)
75. Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus. (Kolosser 3,17)
76. Der Herr ist treu. Er wird euch stärken und vor dem Bösen bewahren. (2. Thessalonicher 3,3)
77. Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1,7)
78. Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4,16)
79. Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus. (1. Johannes 4,17+18)
80. Seid Täter des Wortes und nicht Hörer allein, sonst betrügt ihr euch selbst. (Jakobus 1,23)